Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 3 (1877)

Heft: 48

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 28.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



Inscrate im "Aebesspatier" sind bei der großen Verbreitung des Klattes von um so sicherem Erfolg, als dieselben je eine ganze 280che ansliegen und beachtet werden Inserataufträge sind einzusenden an die Annoncen-Expedition von Orell Fühlt & Co., Marktgasse 14 Bürich. Freis pro Zeise 30 Zip.; bei Wiederholungen wird großer Ziabatt bewilligt. Auskunst über alle in diesem Anzeiger erscheinenden Annoncen wird unentgestsich ertheilt.



An Theobald Biegler.

Es lebt in jeder Schweizerbruft Ein unnennbares Trachten: Mit einem guten Safelftod Dich tüchtig — abzuschlachten.

Aus der Soule.

Aufgabe jum Ueberfegen: "Die Schäte Des Crofos maren unermeglich".

Uebersetung durch 16jährige Bengel: "Les bonnes amies de Croese étaient immesurables."

Avis für Raucher

So lange der Vorrath reicht, versende ich anch von den so sehr

Saltado Habanna eine achte Bremer Eigarre

100 Stück

gegen Einsendung des Betrages, oder Nachnahme von Fr. 8.

F. COHN aus Hamburg Bahnhofstrasse No. 58, ZÜRICH

Dersonal-Anzeiger. des "Nebelspalter"

Mustunft wird unentgeltlich ertheilt von der Annoncen-Expe-dition von Greff Suffi & Co. in Burich, Marktgaffe 14.

Bei Nachfragen beliebe man die fettgedruckte Rummer des Inserates anzugeben.

als Seorétaire—Directeur ober auf als Gérant. [414]
Gin alleinstehendes Kranensimmer münight einer fonteren kamilie des Index die in einer honerten Kamilie des Index die Index des Index

Ginfeill nad velteven.

Gin arzilicher Affishent wird gefucht, ber sich in die Pravis einstigten mollte, oder auch ein Egnibat, der augleich Zeit sinde, sich sich sich sie knaft der Angleich Zeit sinde, sich aum Eromen vorzubereiten. Anglei zeit eine Ziation mürde ein anständiges Sonorar aus gesichert.

aeidert.

31 eine mittelgroße Bierbrauerei der jrandabung unmits.

[406]

31 eine mittelgroße Bierbrauerei der jrandabung unmits.

[406]

32 un judg ihr einen jungen Ramm von
iligerBrauer jogleich als Oberbrauer eine
treten. Man verlangt über seine frührer einer als soch mödte, eine Volonier-Seifle in
Ehätigfeit Zeugnisse.

[412]

Gin ordnungsliebendes Madden, beutich und franzölisch sprechend, wünsch eine Stelle in einem Laden oder als Juniemadden.

Gine lichtige Gafthofföchin (cordon bleu), in allen Branden erfahren, mit befen Renaustien, inde Lelle. [415]

cordon cher großern Bennonner.

[415]
Gine Dame, Bittne, wünsch det eine die Gestellschaftsbame ober als council die Gestellschaftsbame de conflance très-entendue dans de bed Snie ober vaux de couture.

Un cer dans une ville de la Suisse française, de préférence chez un pâtissier ou bien dans un grand hôtel. [410]

iit Saushälterin, gesehung tüchtige Baushälterin, gesehten Alfers, t, jur Kubrung bes Hausweiens bei inzeln flehenden, jungern herrn, eine ffen. Ohne gute Zeugniffe ist jedi eldung unnits.

Besorgung und Verwerthung von Patenten in allen Ländern. Uebertragung v. Sondern. Uebertragung v

J. Brandt

& G. W. v. Nawrocki,

Patentanwalte.

Berlin S. W., Kochstrasse 2.

Briefmarken.

100 Colonialmarken Fr. 1, 25; 2000 Con inentalmarken Fr. 1, 90. Andere laut Preis S. F. Friedmann, Rudolfsheim, Wien.

Festgeschenk.

ne Partie

acht goldener massiver Ketten,
e gegen Nachnahme zu dem

Spottpreis

n 20 Mk. die Herrenkette, 15 Mk. die
amenkette liefern. Ein Juwelier kann sie
eht unter 30-40 Mk. abgeben. Wir verlichten uns, jede Kette, die nicht Beifall
diet innerhalb 14 Tagen, profick zunehall

Echte Briefmarken

Briefmarken für Sammlungen

THEODOR LANGE
Gotha

Die Cigarrenfabrik von G. Pfund
Altona offerit

Cigarren

45 Mk. an. Havanna von 75 Mk. an.
Agenten gesucht [245.

Weinsteine

verden zu höchst möglichen Preisen g

Berliner Geschäfts- und Handelswelt erbietet sieh zur Beitreibung aller am hi Platze aussenstehenden Forderungen auf gerichtlichem, wie aussergerichtliche, insbesondere auch in der Executions-Instanz und sachgemässen Vertretung ss-Wege.

G. BARTEL, Berlin Neue Friedrichstrasse 79, I



CARL ZIEGLER Königstener Hoftleferant Königstrasse II. vis-a-vis dem kronprinzi. Palais

STUTTGART

Grösstes Theelager. Fabriklager in allen Sorten

CHOCOLADE.

Directer Import von Thee, Vanille, China- und Japan Waaren. — Engl. Theebüchsen und Biscuits en groe et en détail. — Aech Persische Teppiche. — China Matten. — 47]

Importirte Havanna-Cigarren

1877er Ernte und ältere Jahrgünge im Preis von 160 bis 750 Franken.
Hamburger Cigarren von Fr. 50—250. Versandt gegen Nachnahme oder Baarrimesse.

GUSTAV GÄTJENS, Hamburg